

Ein zauberhaftes Spiel aus eigener Kraft

„Peter und der Wolf“ als große städtische Koproduktion am 25. und 26. Juni in der Schlossberghalle

Starnberg – Das Tanzzentrum Starnberg, die Städtische Musikschule Starnberg und das Kulturamt der Kreisstadt mit Unterstützung des Landkreises Starnberg haben sich Großes vorgenommen. Mit Sergej Prokofjews bekanntem Sinfonischen Märchen vom mutigen Peter und dem bösen Wolf stemmen sie am Samstag und Sonntag, 25. und 26. Juni (ab 19 beziehungsweise 11 Uhr), in der Schlossberghalle eine umfangreiche Tanztheaterproduktion, die ihresgleichen sucht. Seit Juni vergangenen Jahres wird an diesem Mammutprojekt gefeilt. Gemeinsame Proben gibt es inklusive Generalprobe insgesamt vier.

Es spielt das Orchester der Städtischen Musikschule Starnberg unter der Leitung von Anne Krafft, es tanzen die jungen Tänzerinnen und Tänzern des Tanzentrums Starnberg unter der Leitung von Stephanie Holzapfel.

Das Bühnenbild dieser zauberhaft in Szene gesetzten Inszenierung stammt von Marion Adolph. Sprecher ist der Starnberger Schauspieler Stefan Wilkening.

Das Orchester besteht aus Lehrkräften und Förderklassenschülern der Musikschule Starnberg sowie aus Gastmusikern in der Altersstruktur von 13 bis 62 Jahren. Die musikalische Leiterin, Anne Krafft, ist Lehrkraft an der Musikschule und Dirigentin des Jugendsymphonieorchesters. Gespielt wird Prokofjews Originalversion.

Das Tanzensemble „Peter und der Wolf“ besteht aus zirka 60 Tanzschülern des Tanzentrums Starnberg im Alter ab sieben Jahren. Die Hauptcharaktere werden von guten Schülern oder Lehrkräften getanzt. Es werden aber nicht nur die Hauptfiguren, sondern auch teilweise das Bühnenbild tänzerisch dargestellt. So



Zauberhaft in Szene gesetzt: dafür sorgen die Tänzer des Tanzentrums Starnberg unterstützt von Schauspieler Stefan Wilkening.

werden etwa der Gartenzaun, die Wiese und der Teich von jungen Tänzerinnen in Szene gesetzt. Auch die kleinen und großen Jäger, die torkelnd aus dem Wirtshaus kommen, sind liebevoll inszeniert. Stephanie Holzapfel, Leiterin des Tanzentrums Starnberg, fing im März 2016 mit ihren Schülern mit den Proben an. Das selbst gemalte Bühnenbild wurde von Marion Adolph nach Absprache mit Stephanie Holzapfel kreiert. Die Choreographien stammen von Stephanie Holzapfel, Helen und Sabrina Freiwald.

grä

Peter und der Wolf

Das musikalische Märchen wird am 25. und 26. Juni ab 19 Uhr beziehungsweise ab 11 Uhr im großen Saal der Schlossberghalle in Starnberg aufgeführt. Geeignet für Kinder ab 5 Jahre. Karten für 12 Euro (ermäßigt 8 Euro) gibt es in der Schlossberghalle, ☎ (0 81 51) 77 20.

FOTO: FKN